



Communio

- miteinander Kirche sein -



Neues aus der
Pfarrei Koblenz St. Aposteln
St. Beatus - St. Elisabeth - St. Franziskus
St. Hedwig - St. Laurentius - St. Martinus



Gottesdienstordnung
vom 29. März 2025 bis 04. Mai 2025

Triduum Paschale – die längste Messe der Welt

Mit der lateinischen Bezeichnung „Triduum Paschale“ sind die drei heiligen Tage der Osterzeit gemeint. Es sind der Gründonnerstag, der Karfreitag und schließlich die Osternachtsfeier. In Wirklichkeit sind diese nur ein einziger Tag – und ein einziger Gottesdienst. Alles, was zu fehlen scheint, wie etwa der Schlusssegens oder Begrüßungsworte, erklärt sich damit. Es handelt sich um ein Hochfest und damit sozusagen um die längste Messe des Jahres, die drei Tage umfasst:

Gründonnerstag:

Mit dem Gründonnerstag beginnen die heiligen Tage der Christen, und es geht um nicht weniger als um Tod und Leben. Dabei hängt alles mit allem zusammen. Der Gottesdienst am Gründonnerstag, der mit dem Kreuzzeichen beginnt, endet erst mit dem Segen der Osternachtsfeier. Wenn sich am Abend dieses Tages die Christen zur Eucharistie versammeln, tun sie dies, um an das letzte Abendmahl zu erinnern, das Jesus vor seinem Tod mit seinen Jüngern gefeiert hat. In dieser Feier ist alles enthalten, was zu unserem Leben gehört: Gemeinschaft und Einsamkeit, Freundschaft und Verrat, Freude und Trauer, Dank und Leere, Angst und Hoffnung.

Karfreitag:

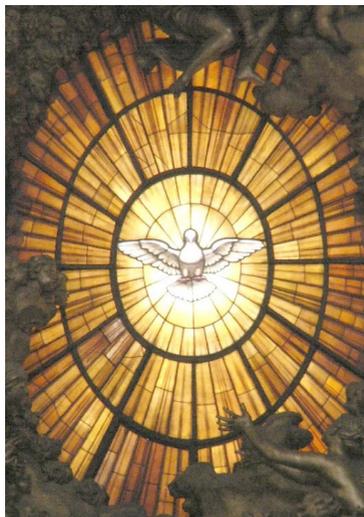
Zu jeder Fastenzeit gehört der Karfreitag unausweichlich dazu, auch wenn wir diesen Tag emotional am liebsten umgehen würden. Das Leiden auf sich zukommen sehen: die Verurteilung, die Erniedrigung und Verachtung der Menschen, die Schmerzen der Folter und der Kreuzigung, den Tod als endgültiges Aus des Lebens ..., all das auf sich zukommen zu sehen und nicht zu

fliehen, das ist Karfreitag. Nicht zu kniefen und sich nicht abbringen zu lassen von dem, was ich glaube, wovon ich überzeugt bin und was ich für die Wahrheit halte, das ist Karfreitag.

Osternacht:

Mit den Worten: „Christus ist erstanden!“ – „Er ist wahrhaftig auferstanden!“ begrüßen sich bis heute an Ostern die Christinnen und Christen zum Beispiel in der Ukraine. Das Osterfest ist die Mitte, auf die alles zuläuft und von der alles ausgeht. Oder um es mit den Worten des Freiburger Fundamentaltheologen Prof. Dr. Magnus Striet zu sagen: Dies ist das einzige Nicht-Verhandelbare am christlichen Glauben, dass es kein anderer als Gott selbst war, der als der Jude Jesus von Nazareth gehandelt hat. Der Glaube daran gründet sich darauf, dass Gott selbst diesen so schändlich hingerichteten Menschen gerechtfertigt hat, sich zu ihm bekannt und ihn zu neuem Leben auferweckt hat.

Diakon Heinz-Peter Wilbertz



In dieser Ausgabe:

Infos aus dem Pfarrhaus

Grußwort	2
Info der Homepage-Redaktion	3
Handysammlung	3
Pilgerreise nach Rom	4

Pastoraler Raum

Segeltour für Jugendliche	6
Jugendleiterschulung	6
Fastenaktion: „Tabula rasa“	7
Vortrag: Nachhaltigkeit	7
Citykirche	8
Bibel- und Gebetskreis	8
Projektchor Primizfeier	8

Aus den Stadtteilen

Goldene Kommunion in Lay	9
Erstkommunion in der Pfarrei	9

Berichte von Gruppen

kfd-Gruppen in der Pfarrei	12
Weltgebetstag in St. Beatus	14
Weltgebetstag im Marienhof	15

Andachten zur Fastenzeit

Fastenessen St. Beatus	16
Reisessen St. Elisabeth	16
Der Kreuzweg in Spay	17
Kreuzweg St. Beatus	18
Kreuzweg St. Martinus	18
Kreuzweg St. Elisabeth	18
Hungertuch-Gottesdienst	19
Frühschichten in Lay	19
Die Karwoche in Lay	20
In Stille beten in St. Beatus	20

Osterzeit

Osterkerzenbasten für Kinder	20
Ostertage auf der Karthause	21
Osterfeier in St. Elisabeth	21

Alles rund um´s Kind	22
Aktivenrat St. Hedwig	22
Projekt „St. Martinus Aktiv“	22
Spielerinnentreff in Lay	23
Seniorinnengymnastik in Lay	23
Wochenmarkt in Lay	23
Konzert im Marienhof	23
Bücherei Moselweiß	24

Gottesdienste

20. Priesterjubiläum Pater Peter	31
Kinderseite	32
Ordnungsliebe	33

Weitere Gottesdienste

Unsere Seelsorger	35
Hauskommunion	35
Taufangebot	35

Pfarrbüro/Impressum

Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrbriefes,

Beiträge und Feedback zur Homepage Redaktion

Beiträge oder Anregungen zur Homepage erreichen uns am besten unter der angegebene E-Mail-Adresse.

E-Mail:
homepage@st-aposteln-koblenz.de

Ansprechpartnerin ist Frau Maßfeller.
Sie steht Ihnen auch für telefonische Rückfragen zur Verfügung.

**Mein altes Handy
für Familien in Not**
Handyannahmestelle im Pfarrbüro
Bringen Sie uns Ihr altes Handy.
Mehr Infos unter:
www.missio-hilft.de/mitmachen



Titelbild:
Kirche St. Beatus
Foto: Marione Bauer

**Studien und Pilgerreise der Kirchengemeinde
St. Aposteln Koblenz
Im heiligen Jahr 2025 nach
Rom, Gaeta, Montecassino
Geistliche Leitung:
Pfarrer Michael Frevel
PastRef Christiane Schall**



Termin	Montag, 10.11. bis Sonntag, 16.11.2025	
Reisepreis:	Euro	1.360,00 pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer:	Euro	140,00 Zuschlag
Teilnehmer:	35-40 Personen	



Leistungen:

- Linienflug mit Lufthansa ab Köln/Bonn nach Rom und zurück inklusive aller flugbezogenen Abgaben
- Bustransfer vom / zum Flughafen in Rom und für die Besichtigungen St. Paul / Katakombe
- Gästehaus direkt am Petersplatz für 5 Nächte
- Hotel am Mittelmeer in Gaeta für 1 Nacht
- Frühstück und Mittag- oder Abendessen (Halbpension)
- Eintritt für die Domitilla-Katakombe
- Führung in der Domitilla-Katakombe
- Generalaudienz mit dem Papst
- Tickets für den öffentlichen Nahverkehr, sofern für das Programm benötigt
- Römische Gästeführung an allen Programmtagen
- Geistliche Leitung durch Pfarrer Michael Frevel
- Kopfhöreranlage bei allen Führungen
- Reisepreissicherungsschein

Nicht enthalten:

- weitere Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- weitere Eintritte

Ein Transfer ab Koblenz HBF oder mit dem Reisebus wird organisiert. Der Preis ist abhängig von der Teilnehmerzahl.

Einreise:

Für Staatsangehörige von EU-Staaten ist ein gültiger Personalausweis ausreichend

Mobilität:

Am An- und Abfahrtstag steht in Rom ein Bus zur Verfügung. An den anderen Tagen werden die Strecken zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt. Die Reise ist daher nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet.



Die Reise wird vom Reiseveranstalter oneworldtours organisiert und durchgeführt. Die gültigen AGB können auf der Webseite www.oneworldtours.de abgerufen oder bei oneworldtours angefordert werden. Die Plätze werden nach dem Datum der Anmeldung vergeben, daher empfehlen wir eine frühzeitige Buchung (Reisenummer 4625). Wie in der Bestätigung angegeben wird bei der Buchung eine Anzahlung in Höhe von 15% des Reisepreises und vier Wochen vor Reisebeginn die Restzahlung fällig.

Auskünfte und Anmeldung zur Reise bei:

oneworldtours GmbH & Co. KG

Michael Ziegler

Alfred-Bucherer-Straße 91 / 53115 Bonn

Tel.: 0228 – 25901559

Fax 0228 – 25901569

info@oneworldtours.de

Wenn Sie die Reise unter www.oneworldtours.de aufrufen und buchen erhalten Sie sofort eine Bestätigung. Sie müssen zunächst die Teilnehmerdaten eingeben und im zweiten Schritt die Rechnungsdaten (diese sind häufig identisch). Dort können Sie auch eine Reiserücktritts-Versicherung abschließen, sollten Sie nicht bereits eine eigene haben. Im Falle einer Stornierung müssen die Gebühren gemäß Ziffer 6 der AGB berechnet werden

Segeltour vom 15.-20.07.2025 nachhaltig unterwegs auf der Tjidgeest - Segelfahrt für Jugendliche von 14 – 17 Jahren

Volle Fahrt voraus - Leinen los - und unterwegs auf dem Meer

5 Tage auf einem Schiff unterwegs sein und sich den Wind auf dem Ijsselmeer um die Ohren wehen lassen.

Gemeinsam segeln und an Bord leben

Gemeinsam planen, kochen und einkaufen

Gemeinsam Abenteuer erleben

Gemeinsam nachhaltig unterwegs sein

Datum: 15.07.25 – 20.07.25 (es wird auch ein Info- und Kennenlernetreffen im Vorfeld geben)

Wer: Jugendliche von 14 – 17 Jahren

Teilnahmebeitrag: 390 € (einschließlich Fahrt und Verpflegung.

Wichtig: Niemand muss aus finanziellen Gründen zu Hause bleiben. Nehmt bitte ggf. Kontakt zu uns auf.)

Anbieter: Fachstelle Jugend im VB Koblenz

Claudia Liesenfeld-Gilles und Margret Kastor, (pädagogische Referentinnen)

Nähere Informationen unter:

Telefon: 0151 53 83 12 06; Email: claudia.liesenfeld-gilles@bistum-trier.de

Die Teilnahmebedingungen sowie weitere Informationen senden wir euch nach Anmeldung zu.

Anmeldung über: Segeltour vom 15.-20.07.2025...nachhaltig unterwegs auf der Tjidgeest <https://jubit.app/veranstaltungen/event/265/>

Jugendleiterschulung in Koblenz 16. - 18.05 und 30.05 - 01.06 2025

- Du möchtest als Jugendleiterin oder Jugendleiter aktiv werden und mit Kindern und Jugendlichen arbeiten?
- Du bist mindestens 16 Jahre alt?

Dann benötigst du eine Juleica - Schulung!

Die Schulung besteht aus vier Bausteinen: Erste Hilfe, Präventionskurs, und zwei Wochenendveranstaltungen.

Die beiden Wochenenden zusammen kosten 25€ inklusive des Essens, Getränken und Material. Die Erste Hilfe Schulung ist selbst zu organisieren und der Präventionskurs erfolgt nach Absprache.

Bei Interesse bitte eine Mail bis zum 31. März an judith.weber@bistum-trier.de und zudem die Überweisung des Beitrags unter Angabe des Verwendungszwecks JULEICA24 - 380 23 01 001 auf das folgende Konto:

DE44 3706 0193 3002 3830 03

Weitere Infos auf der Homepage des Pastoralen Raums: www.PR-Koblenz.de

Fahrt für Jugendliche

SEGELTOUR 2025
AUF DER
TIJDGEEST

Erleben und
Segeln -
gleichzeitig
nachhaltig
unterwegs

Di, 15.07. - So, 20.07.2025

für Jugendliche von 14-17 Jahren -

Jugend
BISTUM TRIER
Fachstelle Jugend im
Verwaltungsbezirk Koblenz


 alles beginnt mit...

„Tabula rasa“ meint so viel wie „unbeschriebenes Blatt“ und steht im metaphorischen Sinne für einen Neuanfang, in dem man alte Gedankenmuster und Erfahrungen hinter sich lässt, um neu zu beginnen – darin besteht die Verbindung zur christlichen Fastenzeit.

Die Fastenzeit bietet eine praktische Möglichkeit, sich auf eine Art „Tabula rasa“ einzulassen, indem man alte Gewohnheiten und „Verfehlungen“ hinter sich lässt und sich auf einen geistigen Neuanfang konzentriert. Die Fastenzeit hat auch zum Ziel, sich von weltlichen Versuchungen zu distanzieren und auf das Wesentliche im Leben zurückzukehren. Fasten ist dabei eine Form der Reinigung und des Neubeginns – nicht nur des Körpers, sondern auch des Geistes und der Seele. In gewisser Weise kann der "leere" Raum mit neuen, gereinigten Gedanken und Handlungen gefüllt werden.

Die Fastenaktion „Tabula rasa“ lädt dazu ein, sich die Frage zu stellen: *„Wenn Du noch einmal die Möglichkeit hättest, neu anzufangen, mit was würdest Du beginnen?“*

Antworten werden auf der Aktionsseite www.pfarrei-vallendar.de/tabula-rasa anonym gesammelt und in Form einer „Wortwolke“ präsentiert. Zum Mitmachen die oben angegebene Adresse im Browser aufrufen und unter „Mein Beitrag“ die Antwort eingeben.

Es gibt keine zweite Erde: Notstand Nachhaltigkeit - Wissen und Handeln in der Großen Transformation



KATHOLISCHES
FORUM
KOBLENZ

Die Themen der Nachhaltigkeit und einer vermeintlich zwingend notwendigen nachhaltigen Entwicklung scheinen angesichts anhaltender kriegerischer wie auch politischer und gesellschaftlicher Konflikte in der Welt in den Hintergrund zurückgedrängt zu werden. Dabei weisen sie mit Blick auf das (Über-) Leben kommender Generationen auf die dringendsten und zeitnah zu lösenden Herausforderungen hin. Was müssen wir wissen, um die notwendige Große Transformation von Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaften weiter auf den Weg zu bringen? Wie kommen wir endlich ins Handeln? Ein Nicht-Wissen und Nicht-Handeln können wir uns nicht mehr leisten, sollen die Bewahrung der Schöpfung und der Erde im Sinne der Nachhaltigkeit nicht ad acta gelegt werden. Oder muss schon die Frage gestellt werden, was eigentlich nach der Nachhaltigkeit kommen kann und soll. Bleibt dann nur noch die technische Erdgestaltung des Menschen, was ihn zugleich zum absoluten Herrscher und zweiten Schöpfer der Erde katapultiert. Schöne Aussichten?

Montag, 07. April 2025, 19:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. Eric Mührel, Hochschule Koblenz

Koblenz, Bischöfliches Cusanus-Gymnasium, Klangraum
(Zugang zum Klangraum über die Südallee 30)

Kirche (m)ein Gesicht geben

Die Offene Tür der Citykirche Koblenz sucht weitere Ehrenamtliche

Gäste die tagsüber in die Citykirche am Jesuitenplatz einkehren, sei es als Passanten oder Touristen, um eine Kerze anzuzünden, zu beten, den Kirchbau zu erkunden oder einfach aus Neugier stellen desöfteren erstaunt fest: „**Ohhh, das ist ja eine Kirche, wo (immer) jemand da ist!**?“ Ja, das ist das Konzept. Citykirche ist ein offener Ort der Begegnung und des Zuhörens - mitten in der Stadt - um darin sich selbst, andere Menschen und Gott zu finden, um schweigen oder reden zu können, um Gehör zu finden und ermutigt zu werden ...

Dafür suchen wir weitere Ehrenamtliche, die mitwirken wollen – die sich mit einem Dienst einmal pro Woche oder alle 14 Tage engagieren, die Freude und Interesse an der Begegnung mit Menschen haben, die gerne im Team arbeiten und die bereit sind, sich in einem Curriculum mit anderen auf diesen Dienst vorzubereiten.

Das nächste Schulungs-Curriculum findet in drei Modulen statt: am Freitag 13. Juni / Freitag 27. Juni / und Freitag 22. August 2025 jeweils von 15:00 bis 20:00 Uhr.

Vorab werden alle Interessierten zu einem ausführlichen Informations- und Kennenlerngespräch eingeladen, am Mittwoch, 21. Mai 2025, zwischen 14:00 und 20:00 Uhr (oder zu einem Termin nach persönlicher Vereinbarung).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Mail oder Ihren Anruf an:
monika.kilian@bgv-trier.de oder Mobil: 0151 538 312 44



Gesprächsseelsorge:

Mo. - Mi.: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Do. - Sa.: 09:30 Uhr - 11:30 Uhr
Beichtgelegenheit Di, Do, Sa.

Alle Informationen zur Citykirche finden Sie unter:

www.citykirche-koblenz.de

Bibel lesen und Verstehen

Der Bibel- und Gebetskreis Koblenz lädt herzlich ein.

Jeden ersten
Mittwoch im Monat
jeweils von
18:00 - 19:00 Uhr

Im Pfarrsaal der
Herz Jesu Kirche

Info: 0175/2425271



Projektchor:

Sängerinnen und Sänger gesucht!

Für die Primizfeier von Heinz-Peter Wilbertz am Pfingstmontag, den 09. Juni 2025 in St. Franziskus suchen wir Sängerinnen und Sänger. Wer Lust am Singen hat, kann sich gerne bei der Chorleiterin Isabel Weiher melden. Telefon : 0176-82383559
Die Termine zur Chorprobe werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Goldene Kommunion in St. Martinus, Lay

Am 06. April 1975 empfangen in der Pfarrkirche St. Martinus zu Lay aus den Händen von Pastor Bruno Ziegler 17 Mädchen und 14 Jungen des Schuljahrgangs 1965/66 die Erste Heilige Kommunion.

Zur Erinnerung an Ihre Erstkommunion vor 50 Jahren laden wir Sie recht herzlich zu einem Sonntagsgottesdienst in unsere Kirche St. Martinus ein. Zu dieser Feier der Goldenen Kommunion sind auch alle Personen, die 1975 zur Erstkommunion gegangen sind und in Lay leben, eingeladen. Den Termin für diesen Gottesdienst werden wir im Pfarrbrief des Monats Mai noch bekannt geben. Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie in unserer Begegnungsstätte bei einem Umtrunk im Gespräch die vergangenen 50 Jahre Revue passieren lassen.

Lokales Team St. Martinus

Erstkommunion in der Pfarrei Koblenz St. Aposteln



St. Franziskus, Goldgrube St. Elisabeth, Raental

Auch in diesem Jahr bereiten sich die Kinder auf Ihre Erstkommunion am 11.05.2025 vor.

Hannah Henneberg, Mara Erbar,
Mariella Alten, Anton Trapp,
Antonio Martini, Abel Willems,

Maximilian Post, Juna Pies,
Alia Virginia Kuhlmann,
Kuhlmann Eleya,
Francis Ezekiel Seares,
Emma Göttelmann,
Josephine Thielen.

St. Laurentius, Moselweiß

"Kommt her und esst" - Das ist das diesjährige Motto der Kommunionkinder 2025 in Moselweiß. Die Kommunionkinder, die durch ihre Katechetinnen und Pater Peter auf die Kommunion vorbereitet wurden, empfangen am 27.04.2025 ihre erste heilige Kommunion in der Kirche St. Laurentius.

Marie Stömmer

St. Laurentius:

Daria Spohr, Philip Reiter,
Emilia Stömmer, Hagen Kniffka,
Mark Stein, Joleen Goldberg,
Jonne Dieblich, Oscar Jellinek,
Moritz Eichenhofer, Anna Lehmann,
*Felix Rosenthal, Cilia Steinbach.
Fabio Sfragano Bucci,
Johannes Wellenhöfer,
Martha Wellenhöfer.

*Felix Rosenthal



St. Beatus und St. Hedwig, Karthause

Seit Januar bereiten sich in St. Beatus zwölf und in St. Hedwig sechzehn Kinder auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion vor. An sechs Samstagen treffen sie sich zu jeweils zwei Vorbereitungsstunden in den Pfarrheimen. Hinzu kommen drei katechetische Gottesdienste.

Mit dem Kamishibai-Bildertheater werden zu jeder Vorbereitungsstunde Geschichten aus der Bibel erzählt. Im Anschluss daran werden diese Geschichten spielerisch und gestalterisch erarbeitet.

Die Vorbereitung ist in insgesamt sechs Vorbereitungsblöcke aufgeteilt. Im ersten Block geht es um „Jesus, den Geschichtenerzähler“. Im zweiten Block ist es wichtig zu erkennen, dass wir Menschen einen guten Blick aufeinander haben sollen und dass wir füreinander da sein sollen, so wie Jesus für seine Freunde da war. Die beiden Geschichten „Die wunderbare Brotvermehrung“ und „Der barmherzigen Samariter“, machen das gut verständlich.

Die Bildergeschichten des nächsten Blocks, „Das letzte Abendmahl“ und „Die heilige Messe“ erinnern daran, dass wir uns in jeder Messfeier an das letzte Abendmahl erinnern, das Jesus mit seinen Freunden gefeiert hat. Und da ist dann der Sprung zur Heiligen Messe und deren Ablauf nicht mehr groß.

Die beiden wichtigsten Gebete, das Vaterunser und das Glaubensbekenntnis sind Inhalt des vierten Vorbereitungsamstags und dessen Geschichten.

Der fünfte Samstag steht ganz im Zeichen des Kirchensuchspiels. Hier erkunden die Kinder die jeweilige Kirche.

Der abschließende sechste Samstag ist der Versöhnungstag. In der Geschichte vom barmherzigen Vater wird deutlich, dass wir Menschen uns immer wieder verzeihen und miteinander neu anfangen müssen. Oder anders gesagt, wir müssen uns immer wieder neue Chancen auf ein gutes gemeinsames Leben geben. Auch wenn wir was falsch gemacht haben.

An diese Stelle gilt mein Dank denjenigen, die sich in diesem Jahr bereit erklärt haben, die Kinder mit mir zusammen auf die Erstkommunion vorzubereiten.

Vorbereitungsteam St. Beatus: Lisa Künster, Nina Kiess, Pia Paolazzi, Kirsten Kossak, Sonja Schmidt, Catharina Pfefferl, Regina Zenzen.

Vorbereitungsteam St. Hedwig: Christina Will, Christine Lorber, Michael Stepling, Steffi Reifferscheid, Myriam Hölzenbein

Roman Kalter Gemeindefereferent

St. Beatus:

Elejna Hrnjkas, Chindnso Korieocha,
Linus Kossak, Lotta Kossak,
Thea Künster, Mia Sophie Menges,
Elyas Pohl, Elisa Zenzen,
Jan Frederic Andreas Pfefferl,
Philemon Leander Schmidt.



Quelle: Don Bosco

Erstkommunion ist am 04.05.2025
um 11:00 Uhr

St. Hedwig:

Die Feier der Erstkommunion ist am
11.05.2025

Gabriel Sammy Berg, Leo Berg,
Sebastian Henge, Jana Hölzenbein,
Rija Lora Kovac', Nelio Rian Kurznel,
Onur Can Kurznel, Louise Lorber,
Gabriel Stepanie, Luca Weibrich,
Emma Virginia Hinterweller,
Felix Reifferscheid,
Lilli Johanna Reifferscheid,
Paulina Josefine Schuth,
Sophie Swierczynski,
Anna Henriette Will.



St. Martinus, Lay

In den vergangenen Monaten haben sich die Kommunionkinder an mehreren Samstagen intensiv auf die Erstkommunion vorbereitet und sich mit vielen verschiedenen kirchlichen Themen beschäftigt. Zuletzt standen die Sakramente und besonders die Taufe im Mittelpunkt, die sie auf kreative Weise erarbeitet haben. Ein gemeinsamer Ausflug nach Schönstatt steht ebenfalls noch bevor und wird die Vorbereitungszeit abrunden.

Die feierliche Erstkommunionmesse beginnt um 10:00 Uhr in unserer Kirche St. Martinus. Die Feier steht in diesem Jahr unter dem Motto: „Kommt her und esst!“ (Joh. 21,1-14).

Am Montag, den 05. Mai 2025, findet um 10:00 Uhr der Dankgottesdienst statt, in dem wir gemeinsam für diesen besonderen Moment danken.

Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, die Kommunionkinder auf ihrem Weg zu begleiten – sei es durch die Teilnahme an den Gottesdiensten oder durch ein unterstützendes Gebet.

Erstkommunion: Sonntag, 04.05.2025, 10:00 Uhr, St. Martinus

Dankgottesdienst: Montag, 05.05.2025, 10:00 Uhr, St. Martinus

Wir freuen uns, diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern!

St. Martinus, Lay

Emilie Behr, Mayla Bauer,
Lena Berg, Sofia Berg,
Anna Daum, Diana Federhen,
Marla Gundel, Samuel Hirsch,
Delia Latican, Lily Mittelmann,
Mila Scalione, Niklas Schug,
Amelie Weller.



Ansprechpartner der kfd-Gruppen der Pfarrei St. Aposteln

KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



kfd St. Beatus, Karthause

Ilse Gail T. 56314 und Uschi Jackowski T. 56122

Geistliche Begleitung: Dagmar Melles T. 53527

kfd St. Elisabeth, Rauental

Waltraud Scheer T. 0151 40379532 und Angelika Essig T. 0177 3332136

kfd St. Hedwig, Karthause

Vorstandsteam: Marianne Noll T. 52482, Mechtild Gilles T. 57014047,

Ute Noethen T. 8874751

kfd St. Laurentius, Moselweiß

Monika Kaut T. 409486, Monika Sauerborn T. 46432,

Brigitte Schilken T. 41329, Jutta Vogt T. 41164, Gisela Neisius T. 41619

Programm der kfd-Gruppen in der Pfarrei St. Aposteln

St. Beatus

Regelmäßig finden statt:

Dienstags	16:30 Uhr	Gymnastik Gruppe 1 locker vom Hocker
	17:45 Uhr	Gymnastik Gruppe 2 Gymnastik
	19:00 Uhr	Gymnastik Gruppe 3 Bauch-Beine-Po

St. Elisabeth

Donnerstag, 03.04.	09:00 Uhr	Gottesdienst St. Elisabeth, anschließend Frühstück
Donnerstag, 10.04.	15:00 Uhr	Treffen der Senioren, Spiele bei Kaffee und Kuchen - Elisabethkirche
Mittwoch, 16.04.	15:00 Uhr	Wandergruppe, Treffpunkt Glockenturm
Mittwoch, 23.04	17:30 Uhr	Stammtisch bei Artuso

St. Hedwig

- Donnerstag, 10.04. 09:00 Uhr Frauengottesdienst, anschl. Frühstück
Vortrag: „Vom Essigdoktor zum Architekten: Johann Claudius von Lassaulx“
Referent: Oswald Senner
- Dienstag, 15.04. 14:38 Uhr Kreuzweg im Schloßpark Bendorf
Abfahrt (anschließend Einkehr)
Meißener Str.

Regelmäßig findet statt:

- Donnerstags ab 10:00 Uhr **Rückenschule** im Pfarrheim
(z.Zt. ausgebucht)
- Freitags 10:00 bis **Bewegungsschwimmen**
11:00 Uhr in der Geschwister de Haysche Stiftung
- jeweils am 1. und ab 15:00 Uhr **Spiele-Nachmittag**
3. Mittwoch im Im Glaskasten
Monat
- jeweils am ab 17:00 Uhr **Frauenstammtisch** in der Gaststätte
letzten Mittwoch „Bei Costa“ an den Tennisplätzen
im Monat

St. Laurentius

- Freitag, 18.04. 16:45 Abfahrt Passionsspiele in Rieden (Busfahrt)
an der Kirche
- Mittwoch, 23.04. 09:00 Uhr Frauenmesse mit anschl. Frühstück

Regelmäßig finden statt:

- Montags 09:30 bis **Mutter-Kind-Krabbelgruppe** im Pfarrsaal
11:00 Uhr Ansprechpartnerin: Silvia Rosenbaum
Tel.: 01722913179
- Dienstags 17:00 Uhr **Gymnastik im Pfarrheim**
Kostenbeitrag 3,-€ pro Gymnastikstunde
Leiterin: Helene Hoffmann,
Tel.: 300005329
- Dienstags 18:00 Uhr **Gymnastik im Pfarrsaal**
Leiterin: Doris Wimmer Tel.: 45390

Berichte der Gruppen in der Pfarrei St. Aposteln

Weltgebetstag in St. Beatus, Karthause

Der Weltgebetstag ist die größte und älteste ökumenische Frauenbewegung. In diesem Jahr trug er das Motto „Cookinseln wunderbar geschaffen“.

Zu Beginn des Wortgottesdienstes wurde ein Film über die Inseln im Südpazifik gezeigt, der einen kurzen Einblick in das Leben der Maoris gab. Danach kamen im Rahmen eines Wortgottesdienstes einzelne Frauenpersönlichkeiten der Cookinseln zu Wort (vertreten durch die Gestalterinnen des Wortgottesdienstes), die einen Einblick in ihr Leben und das Leben auf der Insel gaben. Begleitet wurde dies durch entsprechende Lieder, teilweise in der Landessprache. Wichtig ist den Maoris der Erhalt ihrer Tradition, das Leben im Einklang mit der Schöpfung zu führen und deren Bewahrung. Was nicht einfach ist, in Zeiten des Klimawandels, von denen auch die Cookinseln nicht verschont bleiben.

Die Kollekte des diesjährigen Weltgebetstages brachte eine Spende von 398 € ein. Damit verbunden ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender.

An dieser Stelle auch einen besonderen Dank an alle, die diesen Weltgebetstag vorbereitet und mitgestaltet haben.

Möge Gottes Geistkraft uns begleiten durch die Herausforderungen dieser Zeit in einer zerrissenen Welt.

Ira Sauer



Weltgebetstag im Mutterhaus Marienhof

In diesem Jahr konnten rund 40 interessierte Frauen am 07.03.2025 zur Infoveranstaltung und zum Gottesdienst begrüßt werden.

„Wir sind wunderbar geschaffen und die Schöpfung mit uns“ war das Leitmotiv des diesjährigen Weltgebetstages, der von den Frauen der Cookinseln erarbeitet wurde. Der Nachmittag begann mit einer Meditation über das Titelbild. Anschließend waren die Frauen zu Kaffee und landesüblichen Kuchen eingeladen. Zur Info über das Land gab es im Anschluss einen Film über die Cookinseln, über Fauna und Flora, über die Lebensweise der Maori und Probleme, die durch die Erderwärmung auch auf den Cookinseln zu negativen Veränderungen führt, zu sehen.

Ein Gottesdienst beendete den Nachmittag, der von katholischen und evangelischen Frauen aus dem Raental und Moselweiß vorbereitet wurde. 320 € kamen an Spenden zusammen. Das Geld wird unter anderem für das Projekt „ADJAR“ einer Menschenrechtsorganisation verwendet. Diese Organisation informiert, berät und hilft der indigenen Bevölkerung Westpapas bei Konflikten, Landraub und den vielfältigen Menschenrechtsverletzungen.

Ein besonderer Dank gilt wieder den Schwestern vom Heiligen Geist im Marienhof.

Sr. M. Hildegard als Ansprechpartnerin und ihre Mitschwester sind stets eine sehr große Hilfe. Nochmal „Danke“ dafür.

Für alle Interessierten: Das Land mit dem wir uns im nächsten Jahr beschäftigen wird Nigeria sein.





St. Beatus, Karthause

Einladung zum Fastenessen, Eine- Welt- Laden Verkauf und Filmvortrag zur Misereorfastenaktion

Am Sonntag, den 06.04.2025

um 09:30 Uhr Gottesdienst mitgestaltet von den Kirchenmäusen.

Im Anschluss der Weltladenverkauf in der Taufkapelle bei Kaffee u. Getränken, Dann geht es in den Pfarrsaal.

Wir freuen uns über Groß und Klein

Wo : Im Pfarrsaal St. Beatus

Um 11:00 Uhr Filmvorführung über die Fastenaktion

etwa 11:45 Uhr Gemeinsames Fastenessen

Anmeldeschluss: 30.03.2025

Damit wir planen können, bitte in die Anmeldeliste in der Kirche eintragen

Der Liturgiekreis St. Beatus

St. Elisabeth, Raental

Tischgottesdienst und Reisesessen am Misereorsonntag

Am Sonntag, 06. April 2025 lädt das Lokale Team St. Elisabeth zu einem Tischgottesdienst um 11:00 Uhr in die Kirche St. Elisabeth ein.

In diesem Wortgottesdienst wollen wir uns mit den Menschen in Sri Lanka solidarisieren.

Nach dem Gottesdienst gibt es wie in jedem Jahr wieder ein leckeres Reisgericht als Mittagessen.



Die Veranstaltung ist Teil der Fastenaktion 2025 des Hilfswerkes MISEREOR

**„AUF DIE WÜRDE.
FERTIG LOS!“.**

Kreuzweg in Spay

mit dem Karthäuser Treff 50 Plus



Freitag, 11. April 15:00 Uhr Kirche St. Lambertus Spay
Anschließend gemütliches Beisammensein
Abfahrt: 14:30 Uhr Mitfahrgelegenheit
von Kirche St. Hedwig

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung oder Fragen zur Abstimmung bei Peter Teschner, Tel.: 53947.



Zwei Kreuzwegstationen in St. Lambertus in Spay

Die Fastenzeit dient dazu, sich durch Fasten und Gebet mit dem Lebensweg Jesu Christi, mit dem Sterben und Auferstehen zu Befassen. Diesen Weg ist Christus im Dienen und Gehorsam gegangen und hat sich dem Gesetz Gottes untergeordnet. Wir sind nach unserem Glauben aufgerufen, alle eins zu sein wie Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Bei unserer Kreuzwegandacht wollen wir schauen, wie wir mit Leid, Sorgen unseres Lebens, Glaubenszweifeln, Tod von Angehörigen und Hass umgehen und welche Gebote Gottes bzw. Lebenshilfen uns eine Hoffnung geben. Christus sagt: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater, außer durch mich“ Joh. 14,6.

Die Kirche ist sehenswert und Teil des UNESCO-Welterbes Oberes Mittelrheintal. Haben sie Mut zum Nachdenken über unseren Weg und das gemeinsame Zusammensein. Wir sind für sie immer da und vielleicht haben sie auch noch Anregungen.

Ihr Vorstandsteam

Kreuzwegandachten in St. Aposteln

St. Beatus, Karthause

Kreuzweg Andacht 09.04.2025 um 18:00 Uhr in St. Beatus



Hildegard Hendrichs (Skulptur) / Peter Weidemann (Foto)

St. Martinus, Lay

Einladung zu den Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr laden wir Sie zu den Kreuzwegandachten an den Freitagen der Fastenzeit in unsere Kirche St. Martinus recht herzlich ein.

Die Betrachtung des Kreuzweges kann eine Einladung sein, sich die eigene Situation mit dem, was schmerzhaft und schwer ist, bewusst zu machen und dies – mit Recht! – zu betrauern. Das tut manchmal schon gut. Und dabei das zu erfahren, was Astrid Lindgren einmal so ausgedrückt hat: „Aber sie hatten es gemeinsam schwer und das war ein Trost. Leicht war es trotzdem nicht.“

Durch die Betrachtung des Kreuzweges können Menschen erleben: Einer ist mit mir unterwegs, der kennt das alles, er hat es auch mitgemacht; er ist an meiner Seite. Dann bleibt es schwer, aber ich bin nicht allein.

Die Kreuzwegandacht ist am 04.04.2025 mit dem Misereorkreuzweg.
Beginn ist um 18:00 Uhr.

Liturgiekreis Klaus Mader

St. Elisabeth, Raumental

Am Freitag, den 04. April 2025

lädt das Lokale Team St. Elisabeth
zur **Kreuzwegandacht** in die **St. Elisabethkirche** ein.

Wir wollen **um 17:00 Uhr** den diesjährigen
Kreuzweg des Hilfswerkes MISEREOR
miteinander beten.



Andachten in der Fastenzeit St. Hedwig, Karthause

Gemeinsam träumen – Liebe sei Tat

Klima, Kriege, Populismus und Spaltung der Gesellschaft: Die zahlreichen Krisen und Veränderungen, die wir weltweit erleben, verstärken und überlagern sich gegenseitig. In ihrer Wucht und Gleichzeitigkeit überfordern sie viele Menschen. Was bleibt, wenn die großen Entwürfe zerbröseln? Welcher Grund trägt uns?

„Um Armut zu überwinden, braucht es Zusammenarbeit und strategisches Denken. Aber das reicht nicht. Es braucht mehr als all dies: Es braucht Liebe!“ (Felix Wilfred, Indien).
Jeweils im Wechsel mit der Heiligen Messe bieten wir Andachten zum Hungertuch 2025 an.



Andacht zum Hungertuch in der Fastenzeit ist am
Donnerstag, 03.04.2025
um 18:00 Uhr in der Kirche
St. Hedwig.

St. Martinus, Lay

Einladung zu „Frühschichten“ in der Fastenzeit

FastenZeit – WendeZeit

umwenden
hinwenden
zuwenden
Was
gilt es
zu wenden
in meinem Leben?

Fasten ist
VerANTWORTung leben
reduzieren
und
vermehrten
Fasten führt
in die
VerANTWORTung

Sr. Maria Schlackl SDS

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder Frühschichten in der Fastenzeit an. An den **Freitagen** wollen wir den Tag beginnen mit Impulsen zum Innehalten, Nachdenken, Weiterspüren. Wir treffen uns **jeweils** um 06:00 Uhr in der **Begegnungsstätte** (s. Gottesdienstordnung). Im Anschluss gibt es ein einfaches Frühstück. Bitte melden Sie sich kurz telefonisch bis Donnerstagmittag an (Helga Mader – 02606-2978), damit wir dieses planen können. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Der Liturgiekreis St. Martinus

Feier der Karwoche in St. Martinus

Beachten Sie bitte die Hinweise zu den Gottesdiensten in der Karwoche in Lay. Für Palmsonntag bringen Sie bitte, wenn es Ihnen möglich ist, Buchszweige von zu Hause mit, da wir die Buchszweige nicht in ausreichender Menge zur Verfügung stellen können.

Das Vokalensemble wird den Karfreitagsgottesdienst mitgestalten.

Zur Kreuzverehrung am Karfreitag können Sie Schnittblumen mitbringen.

Da auch in diesem Jahr in Lay keine Osternachtfeier stattfindet, haben Sie die Möglichkeit vor dem Hochamt am Ostermontag Osterkerzen erwerben.

Liturgiekreis St. Martinus

St. Beatus Karthause

In Stille beten

Die St. Beatus Kapelle ist an Karfreitag und Karsamstag von 10:00 – 17:00 Uhr offen für ein stilles Gebet.

Eingang am Finkenherd.



Osterkerzenbasteln in St. Hedwig, Karthause

Freitag, 11.04.2025



Alle Kinder ab 5 Jahren sind eingeladen eine eigene Osterkerze zu gestalten.

Treffpunkt ist am Freitag, 11.04.2025 zwischen 16:00 und 18:00 Uhr im Glaskasten St. Hedwig, Zwickauer Str. 20.

Um es besser planen zu können und auch genügend Kerzen bereitzustellen bitten wir um Anmeldung unter hedwig@st-aposteln-koblenz.de.

Osterfest in St. Aposteln

Die Karwoche (Gründonnerstagsfeier – Osternacht) wird in diesem Jahr in St. Hedwig und St. Elisabeth gestaltet.

Die Gottesdienste am Ostersonntag finden in St. Beatus und St. Franziskus statt.

Die Gottesdienste am Ostermontag finden in St. Laurentius und St. Martinus statt.

Ostertage auf der Karthause

In diesem Jahr finden die Hauptgottesdienste in der Kirche St. Hedwig statt. Hierzu möchten wir alle Karthäuser herzlich einladen.

Gründonnerstag, 17.04.2025, 19:00 Uhr
Hl. Messe vom letzten Abendmahl als Tischgottesdienst

Karfreitag, 18.04.2025, 15:00 Uhr
Karfreitagliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor

Ostersamstag, 19.04.2025, 21:00 Uhr
Feier der Osternacht mit Osterfeuer mitgestaltet vom Kirchenchor



KATHOLISCHE KIRCHE		
St. Hedwig		
Koblenz-St. Aposteln		
Ostern auf der Karthause		
Palmsonntag		
12.04.2025	18.00 Uhr	St. Hedwig
13.04.2025	9.30 Uhr	St. Beatus
Gründonnerstag		
17.04.2025	19.00 Uhr	St. Hedwig
Feier des letzten Abendmahls		
Karfreitag		
18.04.2025	15.00 Uhr	St. Hedwig
Karfreitagliturgie		
Ostersamstag		
19.04.2025	21.00 Uhr	St. Hedwig
Feier der Osternacht mit Osterfeuer		
Ostersonntag		
20.04.2025	11.00 Uhr	St. Beatus

Ostertage in St. Elisabeth

In den Moselgemeinden werden die Hauptgottesdienste in St. Elisabeth gehalten.

Gründonnerstag, 17.04.2025, 19:00 Uhr
heilige Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Übertragung des Allerheiligsten in die Sakramentskapelle.

Karfreitag, 18.04.2025, 15:00 Uhr
Karfreitagliturgie

Karsamstag, 19.04.2025, 20:00 Uhr
Feier der Osternacht mit Osterfeuer



St. Hedwig Karthause

Alles rund um's Kind St. Hedwig, Karthause

Seit einigen Jahren bieten ehrenamtliche Helfer in den Kellerräumen der Kindertagesstätte St. Hedwig das Sozialprojekt „Alles rund um's Kind“ an.

In den Räumen werden Kleidung, Bücher, Spielwaren und weitere nützliche Utensilien angeboten.



Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat in der Zeit zwischen 14:00 und 16:00 Uhr gibt es die Möglichkeit, in ruhiger Atmosphäre einzukaufen.

Sie finden unseren Kinderladen in der Zwickauer Str. 20, durch das Tor an der Straße die Treppe runter.

Der Erlös kommt dem Förderverein der Kindertagesstätte St. Hedwig zu Gute.

Aktivenrat St. Hedwig, Karthause

Am 01.04.2025 findet um 19:30 Uhr der nächste Aktivenrat statt.

Herzliche Einladung an diejenigen, die sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen möchten. Wir freuen uns über neue Ideen und Schwerpunkte.

St. Martinus, Lay

Projekt „St. Martinus Lay aktiv“

Das Projekt ist eine Initiative der Layer Kirchengemeinde St. Martinus, das älteren Menschen, Alleinstehenden und Kranken, die nicht mehr mobil und auf Hilfe angewiesen sind, zur Seite stehen will.

Das heißt:

- dass Einkaufsfahrten in nahegelegene Einkaufszentren,
- dass Fahrten zu Arztbesuchen,
- dass Fahrten zu Behörden organisiert und durchgeführt werden

Wer Hilfe benötigt, kann diese unter folgender Telefonnummer anfordern:

0157-30773698

Leitungsteam „St. Martinus Lay Aktiv“

Sie spielen gerne?

Der nächste Spielenachmittag ist am
08.04.2025

Gespielt wird von 14:30 bis 16:30 Uhr
unter der Leitung von Martina Jütte.
Neue Spielerinnen sind willkommen.



Seniorinnengymnastik

Donnerstags, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr,
Seniorengymnastik, durchgeführt von einer Übungsleiterin des TSV,
anschließend gemütliches Beisammensein.

Verkauf von Bananen und Gepa-Produkten



am 03.04.2025
auf dem Layer Wochenmarkt

(Auswahl aus dem Sortiment des 2/3-Welt Ladens, Koblenz)

Konzert in der Mutterhauskirche des Marienhofes



Am 16.03.2025 fand das diesjährige Konzert des Mitarbeiterchores des Katholischen Klinikums Koblenz-Montabaur unter der Leitung von Matthias Ungeheuer statt.

Unterstützt wurde der Chor von den Gesangssolisten Kathrin Simon und Stefan Reifferscheid, sowie von Theo Dötsch und Daniel Ackermann an der Trompete. Matthias Ungeheuer dirigierte und begleitete den Chor an Orgel und Klavier. In gewohnt informativer und unterhaltsamer Weise führte er durch das anspruchsvolle Programm. Es erklangen Vokalwerke u.a. von J. Rutter und B. Chilcott. Besonders ergreifend war das Lied „O crux ave“ von R. Dubra.

Am Ende des Konzertes wurden die Sänger und Solisten mit einem anhaltendem Applaus belohnt. Sie verabschiedeten sich mit einem mitreißenden Gospelsong „I'm gonna ride in the chariot“ von William Henry Smith.

Der Eintritt war frei. Es wurde um eine Spende für die Renovierung eines Schulgebäudes der Schwestern vom HL. Geist in Bobbili (Indien) gesammelt. Es kam ein Betrag von 1936,10 € zusammen. Vielen Dank an alle Spender!

Lesepass-Aktion im Jubiläumsjahr 2025: Lesen macht Spaß und wird belohnt!

Im Jubiläumsjahr der Katholischen Öffentlichen Bücherei Koblenz-Moselweiß steht das Lesen ganz besonders im Mittelpunkt – vor allem für die jüngsten Leserinnen und Leser. Mit unserer **Lesepass-Aktion** möchten wir Kinder für Bücher begeistern und sie auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Geschichten schicken.

Wie funktionieren die Lesepässe?

- Alle Schulkinder können sich einen Lesepass in der Bücherei abholen.
- Für die Ausleihe von Büchern zum selbst lesen gibt es einen Stempel in den Pass. Aber an jedem Ausleihtag nur einen.

Für unsere kleinen Leseratten und ihre Familien haben wir uns etwas Besonderes einfallen lassen: den Bilderbuch(S)Pass!

- Dieser Pass begleitet durch die (Vor)lesezeit zuhause.
- Für vorgelesene Bilderbücher gibt es einen Stempel – so wird das Vorlesen zu einem gemeinsamen Abenteuer.

Belohnung für fleißige Leser und Leserinnen

Am Ende der Aktion wartet eine Überraschung: Die fleißigsten Leserinnen und Leser werden mit Preisen belohnt!

Ob Sachbücher, spannende Abenteuer oder lustige Geschichten – jedes gelesene Buch bringt euch ein Stück näher an die Belohnung.

Warum mitmachen?

Der Lesepass und der Bilderbuch(S)Pass verbinden spielerisch die Freude am Lesen mit einer kleinen Herausforderung. Sie fördern nicht nur die Lesekompetenz, sondern auch die Begeisterung daran, Neues zu entdecken – ob selbst gelesen oder gemeinsam vorgelesen.

Jetzt mitmachen!

Holt euch den Lesepass oder Bilderbuch(S)Pass und startet euer persönliches Leseabenteuer! Wir freuen uns darauf, euch beim Sammeln der Stempel zu begleiten und gemeinsam die Welt der Bücher zu erkunden.

Katholische öffentliche Bücherei St. Laurentius



DIE BÜCHEREI

E-Mail: info@koeb-moselweiss.de, Tel.: 0261 48333 (während der Öffnungszeiten)

Homepage: www.koeb-moselweiss.de Instagram: [@buecherei_moselweiss](https://www.instagram.com/buecherei_moselweiss)

Öffnungszeiten: Montag & Mittwoch, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Online-Katalog: <https://eopac.net/koeb-moselweiss/>

Pfarrheim Moselweiß - Koblenzer Straße 17-19

ENTDECKE DIE WELT

Samstag, 29.03.	4. Fastensonntag	
L1: Jos 5, 9a.10-12 L2: 2 Kor 5, 17-21 Ev: Lk 15, 1-3.11-32		
St. Hedwig	18:00 Wortgottesdienst	<i>WIL</i>
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube Wir beten für Rolf Steffens (1. Jahrgedächtnis); Christa Witsch (1. Jahrgedächtnis); Alle Stifter (Stiftung)	<i>FRE</i>

Sonntag, 30.03.	4. Fastensonntag	
L1: Jos 5, 9a.10-12 L2: 2 Kor 5, 17-21 Ev: Lk 15, 1-3.11-32		
St. Beatus	09:30 Heilige Messe	<i>FRE</i>
St. Franziskus	09:30 Wortgottesdienst	<i>WGK</i>
St. Elisabeth	11:00 Heilige Messe Wir beten für Hans-Dieter Hoffmann	<i>Lück</i>
St. Martinus	11:00 Heilige Messe Wir beten für Agnes Beckermann (3. Sterbeamt)	<i>CHU</i>
St. Hedwig	14:30 Taufe des Kindes Finn Klaus	<i>CHU</i>
St. Beatus	15:30 Taufe	<i>WIL</i>

Dienstag, 01.04.	Dienstag der 4. Fastenwoche	
L1: Ez 47, 1-9.12 Ev: Joh 5, 1-16		
St. Franziskus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>

Mittwoch, 02.04.	Mittwoch der 4. Fastenwoche	
L1: Jes 49, 8-15 Ev: Joh 5, 17-30		
St. Beatus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>

Donnerstag, 03.04.	Donnerstag der 4. Fastenwoche	
L1: Ex 32, 7-14 Ev: Joh 5, 31-47		
St. Elisabeth	09:00 Heilige Messe mit der kfd	<i>FRE</i>
St. Hedwig	18:00 Andacht zum Hungertuch in der Fastenzeit	<i>WGK</i>

Freitag, 04.04.	Freitag der 4. Fastenwoche	
L1: Weish 2, 1a.12-22 Ev: Joh 7, 1-2.10.25-30		
St. Martinus	06:00 Frühschicht in der Fastenzeit in der Begegnungsstätte	<i>WGK</i>
St. Elisabeth	17:00 Kreuzwegandacht	<i>WGK</i>

Freitag, 04.04. Freitag der 4. Fastenwoche

- St. Laurentius** 18:00 Heilige Messe anschließend eucharistische Anbetung *CHU*
- St. Martinus** 18:00 Kreuzwegandacht *WGK*

Samstag, 05.04. 5. Fastensonntag

- Kollekte Misereor** L1: Jes 43, 16-21 L2: Phil 3, 8-14 Ev: Joh 8, 1-11
- St. Hedwig** 18:00 Heilige Messe *FRE*
Wir beten für Tochter Martina Geisler (2. Jahrgedächtnis); Oskar und Helene Dronka und Verstorbene der Familie Klapsia; Adelheid, Wilhelm und Siegmund Kopietz
- St. Laurentius** 18:00 Wortgottesdienst *WGK*

Sonntag, 06.04. 5. Fastensonntag

- Kollekte Misereor** L1: Jes 43, 16-21 L2: Phil 3, 8-14 Ev: Joh 8, 1-11
- St. Beatus** 09:30 Heilige Messe mit Fastenessen, Weltladenverkauf und Filmvorführung im Anschluss *FRE*
Wir beten für Paul Schwarz und Pfarrer Stephan Schwarz
- St. Franziskus** 09:30 Heilige Messe mit Erwachsenenfirmung *Lück*
Wir beten für Klaus Möntenich
- St. Elisabeth** 11:00 Das lokale Team lädt ein zum Tischgottesdienst mit anschließendem Reissessen zum MISEREOR-Sonntag *WGK*
- St. Martinus** 11:00 Wortgottesdienst *WGK*

Mittwoch, 09.04. Mittwoch der 5. Fastenwoche

- L1: Dan 3, 14-21.49.91-92.95 Ev: Joh 8, 31-42
- St. Laurentius** 09:00 Heilige Messe *FRE*
- St. Beatus** 18:00 Kreuzwegandacht *WGK*

Donnerstag, 10.04. Donnerstag der 5. Fastenwoche

- L1: Gen 17, 1a.3-9 Ev: Joh 8, 51-59
- St. Hedwig** 09:00 Heilige Messe mit der kfd *CHU*

Freitag, 11.04.	Freitag der 5. Fastenwoche	
		L1: Jer 20, 10-13 Ev: Joh 10, 31-42
St. Martinus	06:00 Fröhschicht in der Fastenzeit in der Begegnungsstätte	WGK

In allen Gottesdiensten Segnung der mitgebrachten Palmzweige

Samstag, 12.04.	Palmsonntag	
Kollekte Grabeskirche		L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Lk 19, 28-40
St. Hedwig	18:00 Heilige Messe	FRE
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube	CHU

Sonntag, 13.04.	Palmsonntag	
Kollekte Grabeskirche		L1: Jes 50, 4-7 L2: Phil 2, 6-11 Ev: Lk 19, 28-40
St. Beatus	09:30 Heilige Messe mit Prozession ab Löwentor, die Kommunionkinder sind herzlich eingeladen	FRE
St. Franziskus	09:30 Heilige Messe Wir beten für Dieter Balzer; Ernst Rössel	CHU
St. Elisabeth	11:00 Heilige Messe mitgestaltet vom Singkreis	
St. Martinus	11:00 Heilige Messe	Scho

Dienstag, 15.04.	Dienstag der Karwoche	
		L1: Jes 49, 1-6 Ev: Joh 13, 21-33,36-38
St. Franziskus	09:00 Heilige Messe	CHU

Mittwoch, 16.04.	Mittwoch der Karwoche	
		L1: Jes 50, 4-9a Ev: Mt 26, 14-25
St. Beatus	09:00 Heilige Messe	CHU

Donnerstag, 17.04.	Gründonnerstag	
		L1: Ex 12, 1-8,11-14 L2: 1 Kor 11, 23-26 Ev: Joh 13, 1-15
St. Laurentius	09:00 Gottesdienst der KiTa St. Laurentius	WGK
St. Beatus	16:00 Wortgottesdienst an Gründonnerstag	KAL
St. Hedwig	19:00 Heilige Messe vom letzten Abendmahl als Tischgottesdienst	FRE

Donnerstag, 17.04. Gründonnerstag

St. Elisabeth **19:00** Heilige Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Übertragung des Allerheiligsten in die Sakramentskapelle *CHU*

Freitag, 18.04. Karfreitag

L1: Jes 52, 13 - 53, 12 L2: Hebr 4, 14-16; 5, 7-9 Ev: Joh 18,1-19,42

St. Laurentius **10:00** Karfreitags-Gottesdienst der ev. Gemeinde *eigener Pfarrer*

St. Hedwig **15:00** Karfreitagsliturgie, anschl. Grablegung, mitgestaltet vom Kirchenchor *FRE*

St. Elisabeth **15:00** Karfreitagsliturgie *CHU*

St. Martinus **15:00** Karfreitagsliturgie mitgestaltet vom Vokalensemble - Für die Kreuzverehrung bitte Schnittblume mitbringen. Siehe auch weiteren Hinweis im Pfarrbrief. *WGK*

Samstag, 19.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

L1: Apg 10, 34a.37-43 L2: Kol 3, 1-4 oder 1 Kor 5, 6b-8 Ev: Joh 20, 1-9

St. Elisabeth **20:00** Feier der Osternacht mit Osterfeuer *CHU*

St. Hedwig **21:00** Feier der Osternacht mit Osterfeuer, mitgestaltet vom Kirchenchor *FRE*

Sonntag, 20.04. Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

L1: Apg 10, 34a.37-43 L2: Kol 3, 1-4 oder 1 Kor 5, 6b-8 Ev: Joh 20, 1-9

St. Franziskus **09:30** Heilige Messe *CHU*

St. Beatus **11:00** Heilige Messe mit Taufe des Kindes Salome Maria Keiner, mitgestaltet vom Kirchenchor *FRE*

St. Hedwig **14:30** Taufe *eigener Pfarrer*

Montag, 21.04. Ostermontag

L1: Apg 2, 14.22-33 L2: 1 Kor 15, 1-8.11 Ev: Lk 24, 13-35 oder Mt 28, 8-15

De Haye'sche **09:30** Heilige Messe *FRE*

St. Laurentius **11:00** Heilige Messe mitgestaltet v. Kirchenchor *FRE*

St. Martinus **11:00** Heilige Messe *CHU*

Mittwoch, 23.04.	Mittwoch der Osteroktav	
		L1: Apg 3, 1-10 Ev: Lk 24, 13-35 oder Joh 20, 11-18
St. Laurentius	09:00 Heilige Messe mit der kfd	<i>FRE</i>
Donnerstag, 24.04.	Donnerstag der Osteroktav	
		L1: Apg 3, 11-26 Ev: Lk 24, 35-48
St. Hedwig	18:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>
Samstag, 26.04.	2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag	
Kollekte Diaspora		L1: Apg 5, 12-16 L2: Offb 1, 9-11a.12-13.17-19 Ev: Joh 20, 19-31
St. Hedwig	18:00 Wortgottesdienst	<i>WIL</i>
St. Laurentius	18:00 Heilige Messe  YouTube	<i>FRE</i>
Sonntag, 27.04.	2. Sonntag der Osterzeit - Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit - Weißer Sonntag	
Kollekte Diaspora		L1: Apg 5, 12-16 L2: Offb 1, 9-11a.12-13.17-19 Ev: Joh 20, 19-31
St. Beatus	09:30 Heilige Messe Wir beten für Albert D'Avis und Manfred Michels (Jahrgedächtnis); Katharina Reinhold (Stiftung)	<i>FRE</i>
St. Franziskus	09:30 Wortgottesdienst	<i>WGK</i>
St. Laurentius	10:00 Erstkommunion der Kinder aus St. Laurentius	<i>CHU</i>
St. Elisabeth	11:00 Heilige Messe	
St. Martinus	11:00 Wortgottesdienst	<i>WGK</i>
Montag, 28.04.	Montag der 2. Osterwoche	
		L1: Apg 4, 23-31 Ev: Joh 3, 1-8
St. Laurentius	10:00 Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder	<i>CHU</i>
Dienstag, 29.04.	Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin (1380), Schutzpatronin Europas	
		L1: 1 Joh 1, 5 - 2, 2 Ev: Mt 11, 25-30
St. Franziskus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>
Mittwoch, 30.04.	Mittwoch der 2. Osterwoche	
		L1: Apg 5, 17-26 Ev: Joh 3, 16-21
St. Beatus	09:00 Heilige Messe	<i>CHU</i>

Donnerstag, 01.05. Jahrestag der Weihe des Domes zu Trier

L1: 1 Kön 8, 22-23.27-30 L2: Eph 2, 19-22 Ev: Mt 16, 13-19

St. Laurentius 11:00 Heilige Messe mit Dankamt zur Eisernen Hochzeit der Eheleute Waltraud und Erwin Diesler *FRE*

Freitag, 02.05. Hl. Athanasius, Bischof, Kirchenlehrer (373)

L1: 1 Joh 5, 1-5 Ev: Mt 10, 22-25a

St. Laurentius 18:00 Heilige Messe anschließend eucharistische Anbetung *CHU*

St. Martinus 18:00 Maiandacht *WGK*

Samstag, 03.05. 3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Hohe Domkirche L1: Apg 5, 27b-32.40b-41 L2: Offb 5, 11-14 Ev: Joh 21, 1-19

St. Hedwig 18:00 Heilige Messe *CHU*

St. Laurentius 18:00 Heilige Messe  YouTube *FRE*
Wir beten für Katharina Stömmer (1. Jahrgedächtnis); Familien Dreiser-Rosendahl-Klein

Sonntag, 04.05. 3. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Hohe Domkirche L1: Apg 5, 27b-32.40b-41 L2: Offb 5, 11-14 Ev: Joh 21, 1-19

St. Franziskus 09:30 Heilige Messe
Wir beten für Rosemarie Rouget; die Anliegen der christlichen Siedler (Stiftung)

St. Martinus 10:00 Erstkommunion *CHU*

St. Beatus 11:00 Erstkommunion *FRE*

St. Elisabeth 11:00 Wortgottesdienst *WGK*

Info aus dem Pfarrbüro:

Kürzel erklärt

<i>CHU</i>	Pater Peter Chukwuma	<i>Lück</i>	Jugendpfarrer Dominic Lück
<i>FRE</i>	Pfarrer Michael Frevel	<i>Scho</i>	Rektor Johannes Scho
<i>KAL</i>	Gemeindereferent Roman Kalter	<i>WIL</i>	Diakon Heinz-Peter Wilbertz
<i>OPA</i>	Priester Augustine Opara	<i>WGK</i>	Wortgottesdienstkreis

20. Priesterjubiläum P. Peter Chukwuma

**"I bu ukochukwu ebebe!"
"Du bist Priester auf ewig!"**

so riefen die Gläubigen, als der Bischof den jungen Nigerianer Peter Chukwuma in seiner Heimatpfarrei St. Paul's Parish Obukpa - Nsukka zum Priester weihte. Der 30. April, der Tag der Priesterweihe von Pater Peter Chukwuma, wird von vielen als großer Siegestag der Gottesmutter angesehen. Es ist die erste Priesterweihe der Schönstatt-Patres in Nigeria und ganz Westafrika. Die ganze Feier mündete in eine Marianische Nacht: eine spirituelle und gesellschaftliche Feier zu Ehren von Pater Peter rund um sein Elternhaus.



Nach der Priesterweihe am 30. April feierte Pater Peter am 01. Mai um 10:00 Uhr seine Primiz in derselben Pfarrei, in der er geweiht worden war. Wieder waren über 3000 Menschen dabei, um mit ihm zu feiern. Die Liturgie war stark geprägt vom Lokalkolorit und traditionellen Elementen – als Höhepunkt gab es Böllerschüsse zur Wandlung! Als Zeichen der Freude über seine Priesterberufung erhielt Pater Peter viele Geschenke, vom Messkoffer bis zu Paramenten und... einem ausgewachsenen Prachtexemplar von Kuh!!!

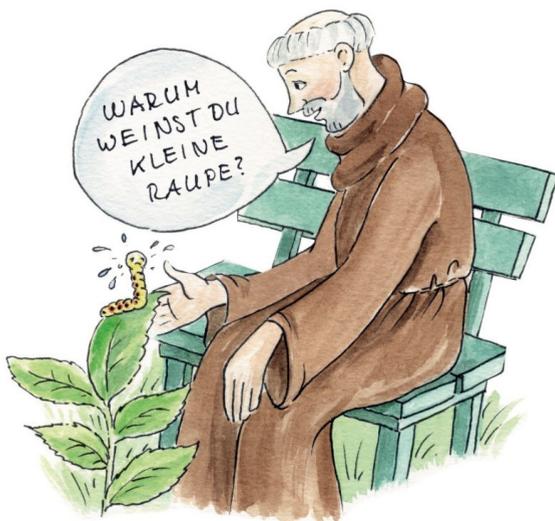
Geboren wurde Pater Peter Chukwuma im April 1975 in Nigeria. Er studierte Philosophie und Theologie in Nigeria und absolvierte nach seiner Ankunft in Deutschland noch weitere Semester Theologie bei den Pallottinern an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar.

Am 01.12.2005 kam Pater Peter nach Deutschland und machte als erstes einige Monate einen deutschen Sprachkurs in Essen. Danach wurde er Ende 2006 Kaplan in der katholischen Kirchengemeinde "Sieben Schmerzen Mariens" in Grünberg bei Gießen (Bistum Mainz).

2008 wechselte er zum Bistum Trier und arbeitete ein Jahr als Kooperator in der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Linz am Rhein. Bevor er in unserer Gemeinde als Seelsorger tätig war, war er noch bis Juni 2016 Kooperator in der Pfarreiengemeinschaft Koblenz - Rechte Rheinseite und zuletzt vom 01. Juli bis zum 30. September 2016 Kaplan in Vertretung in der Pfarreiengemeinschaft Bad Hönningen-Rheinbrohl. Seit 01. März 2017 ist er Kaplan in unserer Pfarrei.

Er spielt gerne Fußball und kümmert sich um seine Familie, besonders seine Geschwister, Neffen und Nichten sowie um die Armen in seinem Dorf in Nigeria. Er fühlt sich wohl als Seelsorger und ihm ist die geistliche Begleitung sehr wichtig. Seine besonderen Aufgaben sind u. a. Erstkommunionvorbereitung, Messdienarbeit, Krankenbesuche, Hausbesuche und Geburtstagsbesuche. Er ist außerdem Kurat der Pfadfinder in St. Franziskus, Koblenz-Goldgrube.

Der Heilige Franziskus und die Geburt der Schmetterlinge



Der heilige Franziskus saß einmal ins Gebet versunken unter einem schattigen Baum im Klostergarten. Da hörte er ein leises Weinen und öffnete die Augen. Vor ihm saß eine Raupe auf einem Blatt und schluchzte herzerreißend.

„Warum weinst Du kleine Raupe“ fragte Franziskus freundlich, denn er verstand die Sprache der Tiere. „Ach, es ist so schrecklich. Die Menschen jagen uns Raupen und wollen uns loswerden. Sie sagen, wir seien hässlich und eklig. Wir würden ihre Ernte aufessen, und seien zu nichts nütze. Kannst Du uns helfen, Heiliger Franziskus?“

Franziskus liebte die Natur und alle Wesen, die zu Gottes Schöpfung gehören. Und so versprach er der kleinen Raupe zu helfen. In den nächsten Tagen sah man ihn früh morgens durch den Garten gehen. Er trug eine kleine Schachtel bei sich, in die er etwas sammelte.

Inzwischen stand Ostern vor der Tür. Die Mönche waren mit Vorbereitun-

gen für das bevorstehende große Fest beschäftigt, und wunderten sich, dass Franziskus ihnen nicht half. Dann kam die Osternacht, und mit ihr der wichtigste Gottesdienst, den die Christen feiern: die Auferstehung Jesu.

Alle Mönche und anschließend die ganze Gemeinde zogen schweigend ein in die stockfinstere Kirche. Man hörte nur ihre Schritte hallen und sah die dunklen Gestalten, die sich in den Kirchenbänken verteilten.

Franziskus entzündete die Osterkerze mit den Worten: „Von der Dunkelheit zum Licht, vom Tod zum Leben.“ Dabei öffnete er die kleine Schachtel, die er bei sich getragen hatte. Im selben Moment fiel ein Lichtstrahl darauf und eine Wolke aus bunten, schillernden Schmetterlingen stieg empor. Sie flogen durch die Kirche und tanzten um die Menschen herum. Ein erstauntes Raunen ging durch den Kirchenraum und alle waren wie verzaubert.

Da sprach Franziskus: „Unser Herr Jesus ist wirklich auferstanden. Er hat uns diese wunderschönen Geschöpfe

geschickt als Zeichen für die Verwandlung vom Tod zum Leben. Schaut sie euch an: Zuerst sind sie kleine Raupen. Dann verwandeln sie sich in einen scheinbar leblosen Kokon. Wie Jesus nach 3 Tagen aus dem Grab auferstanden ist, so fliegen auch sie als wunderschöne Schmetterlinge verwandelt in die Luft empor. Ihr sollt sie daher achten und wertschätzen.“

Seit dieser Zeit lächeln die Menschen, wenn sie eine Raupe oder einen Schmetterling sehen. Denn sie wissen nun, dass sie einem Boten Jesu begegnen.

Anna Zeis-Ziegler

Bild: Anna Zeis-Ziegler In: Pfarrbriefservice.de

Ordnungsliebe

Bei mir zu Haus ist alles klar,
mit Ordnungsliebe wunderbar.
Es hat, ich will das nicht bestreiten,
mitunter auch mal andre Seiten:

Am Vormittag auf meinem Gang
den Mosel-Ufer-Weg entlang
sah ich so einen Einkaufswagen
vom Supermarkt, nun schon seit Tagen.

Er war an diesen Platz gekommen:
wohl weil ihn jemand mitgenommen
und ihn dann dort zurückgelassen;
Wie soll mein Ordnungssinn das fassen?

Und ohne langes Überlegen
ließ ich mich innerlich bewegen.
Mir war auf einmal sonnenklar,
was kurzerhand zu machen war.

Ich ging nun gleich, so wie ich bin
geschwind zu meinem Auto hin
und fuhr dann ohne alle Fragen
zum Fußweg an den Einkaufswagen.

Der Kofferraum ist ziemlich klein,
doch ging der Wagen grad so rein.
Nun zeigte sich – das war der Clou:
Die Klappe ging jetzt nicht mehr zu.

Ich habe sie fast in Sekunden
mit einem Seilchen festgebunden.
Es kam die Fahrt, das Ziel war klar,
weil das Objekt beschriftet war.

So fuhr ich mit beschwingtem Sinn
zum Supermarkt gelassen hin.
Ich lud den Einkaufswagen aus,
da kam der Chef just aus dem Haus.

Ich dachte erst, was hat der bloß.
Er schimpfte einfach auf mich los:
„Ich kann es überhaupt nicht fassen,
die Wagen sind stets hier zu lassen“.

Nun wollte ich vor allen Dingen,
ihn erst einmal zur Ruhe bringen.
So sagte ich fast lustig, frei,
dass alles doch ganz anders sei.

Und so erklärte ich ihm nun:
„Damit hab ich doch nichts zu tun!“
Ich sprach die Ordnungsliebe an
doch dafür schien er taub - der Mann.

Er hörte mir auch gar nicht zu
und war dann plötzlich weg im Nu.
So fuhr ich mit gesenktem Kopf
nach Hause wie ein armer Tropf

Und die Moral von der Geschicht':
Die Ordnung übertreibe nicht!
Man übe sie im eignen Haus,
doch keinesfalls bei andern aus.

Johannes Scho

Seniorenzentren

Geschwister de Haye'sche Stiftung

Karl-Härle-Straße 1,
Karthause - Kapelle St. Bruno
Samstag 16:30 Uhr (*außer Karsamstag*)
Ostermontag 09:30 Uhr

Seniorenstz der Blindenhilfe auf der Karthause

Berliner Ring, Hauskapelle
Donnerstag, 03.04., 17.04., 01.05.
16:00 Uhr

Seniorenresidenz Moseltal

Moselweißer Straße 123, Rauental
Hl. Messe, am 14.04., 28.04.
10:30 Uhr in der Hauskapelle

Krankenhäuser

Krankenhaus Kemperhof

Koblenzer Straße 115-155,
Moselweiß - Kapelle St. Josef
Sonntag 09:00 Uhr

Krankenhaus Marienhof

Rudolf-Virchow-Straße 7,
Rauental - Krankenhauskapelle
Samstag 18:00 Uhr

Ordensgemeinschaft

Schwestern vom Heiligen Geist

Mutterhauskirche
Moselweißer Str. 122, Rauental
Sonntag 09:00 Uhr Hl. Messe
18:00 Uhr Vesper

Kirche der Jugend Koblenz

Moselweißer Str. 37
Koblenz-Rauental

Bushaltestelle St.-Elisabeth-Kirche
www.x-ground.info



Muttersprachliche Missionen

Kroatische Katholische Mission

Pfarrkirche St. Franziskus,
Overbergplatz, Goldgrube
Sonntag, 11:30 Uhr

Syrisch-aramäische Gemeinde

Pfarrkirche St. Franziskus,
Overbergplatz, Goldgrube
1. & 3. Sonntag im Monat - 16:00 Uhr

Geschwister im Glauben

Antiochenisch-Orthodoxe Metropolie

Katharina Christen Gemeinde
Pfarrkirche St. Beatus, Karthause
13:00 Uhr am letzten Sonntag im
Monat

Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde

Koblenzer Str. 16, Moselweiß
Sonntag, 09:30 Uhr

Russisch-Orthodoxe Gemeinde

Pfarrkirche St. Hedwig
Zwickauer Str. 20, Karthause
Samstag, 10:00 Uhr vorher ab
09:30 Uhr Gelegenheit zur Beichte

Chapel of Praise - Pentecostal Mission

Pfarrkirche St. Hedwig
Zwickauer Str. 20, Karthause
Sonntag, 10:00 Uhr

Unsere Kirchen

St. Beatus, Karthause

Finkenherd 8, 56075 Koblenz

St. Elisabeth, Rauental

Moselweißer Str. 37, 56073 Koblenz

St. Franziskus, Goldgrube

Froebelstraße 9, 56073 Koblenz

St. Hedwig, Karthause

Zwickauer Str. 20, 56075 Koblenz

St. Laurentius, Moselweiß

Koblenzer Str. 16, 56073 Koblenz

St. Martinus, Lay

Pastor-Simon-Str. 6a, 56073 Koblenz

Michael Frevel

Pastor

0179 44 98 385 - michael.frevel@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Beatus, Karthause / St. Laurentius, Moselweiß



Pater Peter Chukwuma

Kooperator

0176 56 93 08 54 - peter.chukwuma@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Hedwig, Karthause / St. Martinus, Lay



Roman Kalter

Gemeindereferent

0151 52 58 37 76 - roman.kalter@bistum-trier.de

Ansprechpartner für

St. Elisabeth, Raumental / St. Franziskus, Goldgrube



Heinz-Peter Wilbertz

Diakon mit Zivilberuf

0261 91 45 383 - heinz-peter.wilbertz@bistum-trier.de

0178 35 89 315

Ansprechpartner für Krankenkommunion



Möchten Sie die Hauskommunion regelmäßig empfangen?

Dann melden Sie sich im Pfarrbüro unter

0261 42179

Wir besuchen Sie einmal im Monat!

Gottesdienste aus St. Laurentius in  YouTube



Sie möchten ihr Kind zur Taufe anmelden?

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind im Sonntagsgottesdienst der Gemeinde taufen zu lassen. Alternativ haben wir auch Taufsonntage, an denen Kinder um 14:30 Uhr getauft werden. Die aktuelle Übersicht finden Sie z.B. auf der Homepage. Zur Vereinbarung eines Termins melden Sie sich bitte im Pfarrbüro (0261 42179).

Pfarrbüro Koblenz St. Aposteln

Koblenzer Straße 16, 56073 Koblenz (Moselweiß)
Haltestelle KOVEB 6/16 „Im Fronwingert“

	www.koblenz-st-aposteln.de	
	koblenz-aposteln@bistum-trier.de	
Tel.: 0261 42179		
Dienstag bis Donnerstag Montag bis Freitag	09:30 - 12:00 Uhr nach Absprache	
Petra Gotthard	 0261 57218	petra.gotthard@bistum-trier.de
Andrea Maßfeller	 0261 94298320	andrea.massfeller@bistum-trier.de
Barbara Stutzer	 0261 53861	barbara.stutzer@bistum-trier.de
Beiträge für die Homepage (Internetseite)		homepage@st-aposteln-koblenz.de
IBAN: DE89 5705 0120 0000 3354 63		Sparkasse Koblenz

Impressum

- Herausgeber: Kirchengemeinde Koblenz Sankt Aposteln
Anschrift: Koblenzer Str. 16, 56073 Koblenz
Redaktion: M. Frevel (v.i.S.d.P.), M. Bauer, C. Euteneuer, H. Geißen,
P. Gotthard, G. Tampe
Mail: pfarrbrief@st-aposteln-koblenz.de
Layout: M. Bauer, H. Geißen
Fotos: © privat; CCO Public Domain Pixabay.de, bzw. Quellen-
angabe, M. Bauer, H. Geißen, A. Maßfeller, M. Stömmer.
Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall
die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.
Abdruck und Kürzung eingereichter Beiträge behält sich
die Redaktion vor.
Druck: Gemeindebrief Druckerei, Bad Oesingen
Auflage: 1.200 Exemplare
Redaktionsschluss: 09.04.2025 12:00 Uhr
- Ausgabe 03.05.– 01.06.2025
Abholtermin: 23.04.2025
Bereich St. Beatus: am Pfarrhaus
Bereich St. Hedwig: in der Kita
Bereich Karthäuserhof:
ab dem Mittwoch in der Kapelle



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de